

Dokumentation Workshop Bildungsforum 22. März 2024

QUARTIER UND NACHBARSCHAFT IM BLICK HABEN

Chancen einer im Sozialraum vernetzten kirchlichen Bildungsarbeit

[Thorsten Kisser, Matthias Ihlein]

Inhalt

Der Workshop behandelte Netzwerkstrategien im Sozialraum. Dazu haben wir auf das Miteinander von Kirche und Diakonie, aber auch auf Kooperationsmöglichkeiten mit Kommunen und der Zivilgesellschaft geblickt.

Ein bedarfsorientierter Zugang ermöglicht uns, kirchliche Bildungsarbeit an den Bedürfnissen der Menschen vor Ort auszurichten und so zu einer in Quartieren und Nachbarschaften vernetzten Beteiligungskirche zu werden.

Workshop-Materialien

Siehe PowerPoint-Datei im Download

Kernpunkte der Gruppenarbeit, des Gruppengesprächs, einer Diskussion

Nach einer Einführung in Sozialraumorientierung und die Projektlogik von „AufbruchQuartier“ wurden Praxisbeispiele vorgestellt und diskutiert. Besonderes Augenmerk haben „Friedhof-Cafés“ und das „Café Georg“ bekommen. Ausgehend davon wurde diskutiert, welche Breitenwirkung derartige Teilhabeformen im weiteren System der Kirchengemeinden haben.

Ergebnisse & Ausblick

Sozialraumorientierung wird als Mut-Macherin und Kreative-Impulsgeberin in den eigenen Handlungsräumen entdeckt. Die Teilnehmenden begeben sich in die Suchbewegung nach

Kooperationspartner:innen in ihren je eigenen Sozialräumen. Dabei werden Ressourcen identifiziert, die neue Bildungschancen eröffnen. Der kollegiale Austausch über verschiedene Teilhabe-Modi führt in eine vertiefte Reflektion kirchlicher Praxis.

Weiterführende Materialien & Infos

- <https://aufbruch-quartier.de/>
- <https://www.lages-wue.de/aufbruch-quartier/neuigkeiten.html>
- <https://www.elk-wue.de/news/2023/17052023-quartiersarbeit-bringt-menschen-zusammen>